Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 53 (1927)

Heft: 37

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Regel aufs Stillstehen beschränkt, so muß man den Ausdruck "Beschäftigung" gelinde gesagt als Ueberhebung bezeichnen. Oder stedt da noch etwas anderes dahinter?

Ist es eigentlich zuläffig, daß eine junge Dame, wie es unlängst in einem Beirats= gesuch hieß, Bekanntschaft mit besetztem befferen Herrn sucht? Angenommen es meldet sich so einer, so dürste doch diesenige, die ihn besetzt hält, wohl auch noch ein Wörtden mitsprechen. Daß man auch feine Absichten nicht etwas vorsichtiger kundgeben

Einem Nachruf entnehmen wir folgenden Sat: "Seit vielen Monaten an das Bett gefesselt, trat der Tod als Erlöser an fein Schmerzenslager . . . " Da darf man auch wieder fragen: Wer? Wie? Was?, denn feit dem Schmied von Jüterbogk feligen Ungedenkens ift es unseres Wissens nicht mehr vorgekommen, daß der Tod gefesselt wurde. Aber es wird wohl auch diesmal nur wie= der auf eine Verwechslung hinauslaufen.

Sübsch tont auch das Gesuch einer "äl= teren Witwe", die Anschluß wünscht behufs gemeinsamer Spaziergange usw. und bittet, daß fich nur einigermaßen gebil= dete Herren melden möchten. Ob dieses einigermaßen anspruchsvolle Gemüt nicht ein bischen schwer zu befriedigen ist? Der Begriff ist wohl ein wenig schwer zu definieren und für einigermaßen gebildet hält sich doch jeder...

Im Kino X. läuft gegenwärtig ein Brogramm, das feiner Un ftändigteit willen allgemein Anklang findet", lesen wir in der Kinoreklame einer schweizerischen Zei= tung. Wiebiele unanständige Programme muffen da schon gelaufen sein, daß eine der= artige Empfehlung notwendig ist?!

Rindermund

"Bei dir zu Hause ift es gewiß immer sehr heiß, mein lieber Onkel?"

"Wieso das?"

"Na, mein Bater hat gestern zur Mutter gesagt, deine Frau heize dir immer tüchtig

In der Verwirrung

"Mein Junge, — du verläffest jett die Schule und trittst ins Leben hinaus. Sei ordentlich in allen Dingen und ehrlich und anständig gegen deine Mitmenschen.

Franz: "Danke, Herr Lehrer, danke gleich=

Der zukünftige Literarhistoriker

"In dem Gedicht, welches ich eben bor= las, steht: "Das Schlachtroß steigt!" Was will der Dichter damit sagen?"

"Daß das Pferdefleisch teurer wird!" *

Auf der Reise, im Hotel, im Restaurant verlangen Sie stets den

Nebelspalter





Die Fingernägel erhalten sofort, nur durch einfaches Reiben (ohne Salben, Pasten, Pulver, Steinen etc.!) dauer-haften Hochglanz.

DOKTON Universal-Metall-Poliertuch macht Gegenstände
aus
Plorina Gold Silber u Metall
ohne jeden Zujaz
hoch glänzend

Qualitätserzeugnis von Weltruf! Erhältl. in d. einschläg. Geschäften. Doktonwerk Mörschwil (St. Gall.)



Der Liqueurkenner trinkt nur noch "Pilatusgeist".

Ilustrierte Denkaufgabe

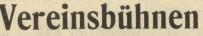
Der ratlose Dzeanflieger



Wie kann ber Flieger, ber sich laut einer abgeworfenen Mit-teilung, im Nebel verflogen hatte, in kurzester Frist, ohne sei-nen Rekordflug zu unterbrechen, ersahren, wo er sich befindet?

Auflösung: Lassen Sie sich nicht verblüffen!

Reine ber beiben Uhren geht richtig. Denn aus bem Schatten, ben bie allerbings nicht sichtbare Sonne wirft, wie auch aus ber Angabe ber himmelsrichtungen an ber Wetterfahne bes kleinen Pavillons ist zu ersehen, daß es ungefähr 42 Uhr mittags ift und nicht, wie die Uhren anzeigen, 6 Uhr 45 bezw. 6 Uhr 45.



Spielen Sie die EINAKTER von

Paul Altheer: Das helvetische Bilderbuch

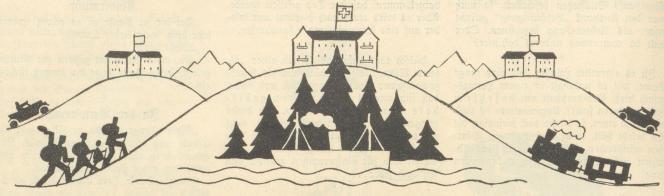
Gemeinderats Helvetia mit dem Bubikopt Der Prinz Fest in Zürikon

Der Fünflampen-Apparat Spieldauer je eine halbe Stunde 6—8 Personen Aktuell! Schweizerisch!

Verlangen Sie mit Porto-Einlage von 20 Cts. in Briefmarken Probeexemplare à Fr. 1.20

vom Nebelspalter-Verlag in Rorschach.





Ob Du mit den Füssen gehist, Autelst oder essbebeist, Lüche Dir das vechte Haus Mit Bedacht u. Sorgfaltaus.

Waldstatt, Hôtel Hirschen Sam. ü. M. Höhenluftkurort mit voralpinem, sehr mildem Klima. Idealer Frühlings-, Sommer- u. nebelfreier Herbstaufenthalt. Prächtige Lage inmitten Gebirgswelt, Dankbare Exkursionen. Bekannte Butterküche, reichl. Verpfl. (Bachforellen). Pensionspr. Fr. 7-8. Autogar., Tank. Tel. Nr. 4. Prosp. A. KÜNG-BOLLER, Bes. [313]

Bahnhofbuffet

empfiehlt sich bestens. GEBRUDER SIMON A.-C.-S.-Mitglied. 172

Hotel St. Gallerhof

Gut bürgerliches Familienhotel. Bestens geeignet für Kur- u. Ferienaufenthalt. Lift. Schöne Lokalitäten f. Hochzeiten Qualitätsweine. Selbstgefürtet Küche Mäß. Preise. Garage. H. Galliker, Bes.

HOTEL WEISSES KREUZ

Gutes bürgerliches Haus im Zentrum der Stadt, mit neuer Tessiner Locanda. 311

Italienische Spezialitäten. - Autogarage. Tel. 41. - Prop.: H. PHILIPP, Mitglied des A. C. S.

HOTEL BAHNHOF

Sorgfält Küche. Qualitätsweine. Bachforellen. Gesellschaftssäle. 285 Autogarage. A. SUTTER-BOESCH.

Kurhaus Hotel Adler am Untersee

Behagl. Ruheaufenthalt bei bester Verpflegung. — Gepflegter Keller. Weekend Arangements. — Grösste Garage am Untersee, — Reparatur-Werkstatt, Tank. Oele. Elektr. Pumpstation. Prospekte. Tel.13

Restaurant "FREIHOF"

3 Minuten vom Bahnhof 305 Vorzügliche Küche. Mittagessen v. Fr. 2.50 an. Reelle Weine. ff. Bier. Schletti-Lehmann, Küchenchef.

HOTEL HELVETIA
Der neue Bes.: JOS. HÄCHLER.
Komfortables Familien- und Passanten-Hotel an schönster Lage.
Bierrestaurant. / Weinstube. [271
Feinste Küche. Fischspezialitäten. Zentralheizung. Autogarage.
2 Minuten von Konstanz. Portier an allen Zügen.

Bahnhofhotel vis-a-vis Station Emmishoten
Comfortables, neu möbliert. Haus mit Zentralheizung. Autogarage. Es empfiehlt sich angelegentlichst Herm. Hasler-Winkler 158 vormals Hotel Mythen, Zürich.

Buffet Hauptbahnhof

COGNAC

Abends

beliebter Apéritif

Generalvertretung:

Import A.G. Luzern.

Burgermeisterli

Morgens Mittags

Inhaber Primus Bon

Zürich

Die Restaurants II. u. III. Klasse des Hauptbahnhotes sind be-kannt für erstklassig in Küche, Keller und Bedienung bei mäßigen Preisen. 294

dir. am See gelegen. Frohmütige Fremdenzimmer. — Fisch-Küche. Reelle Weine. - Autogarage. [156] am Untersee — Tel. 17. Der Bes.: Schelling-Fehr.

HOTEL SCHIFF

Hotel-Restaurant Bahnhof

direkt vis-à-vis der Bahn- und Schiffstation. Modernstes Haus am Platze. Große Restaurations-Lokalitäten. — Schöner Garten. Garage. — Alles selbstgekellerte Weine. — Butterküche. [288] Es empfiehlt sich höflichst: E. Nussbaumer.

Münchner Bierhalle Mariaberg

Prima Münchnerbiere. Anerkannt gute Küche. Gut gepflegte Weine. Telephon 264. J. HUNZIKER.

Hotel u. Kurhaus Waldau

für herliche Ferien. Beliebtes Ausflugsziel. Pensionspreis: 3 Mahlzeiten Fr. 7.— bis 8.—. Wassersport. Tennis Tanzabende. — Prospekte gratis.

Besitzer: H. LEMM. 157

Hotel Gallushof am Marktplatz
Neu renoviert. - Bekanntes und beliebtes
Geschäftsreisende- und Passanten-Hotel.
Centralheizung. - Zimmer zu 4 Franken.
Höflich empfiehlt sich 278
Der Besitzer: L. WEBER-HALLER.

Conditorei - Café DF Marktplatz und

Poststrasse

nächste Nähe Bahnhof. (279)

Bahnhofbüffet

Anerkannt gute Küche, Weinspezialitäten. Neumöblierte Fremdenzimmer. Reelle Bedienung. Mässige Preise, [299 Fr. Dürst, Küchenchef.

HOTEL DU LAC

Direkt am Bahnhof / Bestbe-kanntes Haus. Schöne Lokalitäten. Grosser Konzertgarten. / Garage. Sorgfältige Küche u. Keller. Dîners von 11 Uhr an. Spezialitäten: Forellen, Torten, Glacès. Höfl. empfohlen: J. Hoffmann-Pfister.

Hotel Schwanen 3 Minuten v. Bahnhof

Gute Küche und gepflegte Weine. - Stets lebende Bachforellen. - Neu renovierte freundliche Zimmer. Neue geräumige Auto-Garage für diverse Wagen. Bezintank. - Öel. - Tel. 15. - Portier am Bahnbol. 155] Höflich empfiehlt sich O. Hidber-Ackermann.

ELITE-DIENST nach NORD-

ab GENUA

& SÜD-A

"CTE. BIANCAMANO"

"CONTE ROSSO" LLOYD SABAUDO GENUA

Generalagentur für die Schweiz: Mittelmeer-Amerika A.G., Zürich, Bahnhofstrasse 44. — Auskunft und Platzbelegung durch sämtliche Reisebureaux.

Nur echt von: E. Meyer, Basel